

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Beiträge zur vaterländischen Geschichte**

Band (Jahr): **9 (1870)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Inhalt.

Vorwort	VII
1. Zur Geschichte der Gesellschaft (S. VII). 2. Zu dem Aufsätze über Ryff und dessen Beilagen (S. XIV).	
Andreas Ryff. Von Prof. Dr. Andr. Heusler=Ryhiner	1
Beilagen. Herausgegeben durch Bibliothekar Prof. W. Wischer (S. 35).	
A. Selbstbiographie des Andreas Ryff (S. 37). B. Briefe aus dem Rappenzkriege (S. 122). C. Die Ausgrabung des Theaters zu Augst (S. 166). D. Verzeichniß der schriftstellerischen Arbeiten des Andreas Ryff (S. 170).	
Basels Theilnahme an dem niederländischen Kriege von 1488. Von Prof. Dr. Andr. Heusler=Carasin	183
Die Eroberung des Margaus 1415. Von Privatdocent Dr. Hans Frey	217
Luther und der Koran vor dem Rathe zu Basel. (Mit einem bisher ungedruckten Briefe Luthers). Von Prof. Dr. Karl Rud. Hagenbach	291
Der Kirchengesang in Basel seit der Reformation. Mit neuen Aufschlüssen über die Anfänge des französischen Psalmengesangs. Von Prof. Dr. Chr. Joh. Riggensbach	327
Vorbemerkung (S. 329), 1. Die Einführung des deutschen Kirchengesangs in Basel (S. 331). 2. Die Psalmen nach französischen Weisen (S. 357). 3. Die Zeit der nichtoffiziellen Gesangbücher (S. 408). 4. Die offiziell eingeführten Gesangbücher. 1) Das Gesangbuch von 1743 (S. 439). 2) Das Gesangbuch von 1809 (S. 471). 3) Das Gesangbuch von 1854 (S. 480). 5. Schluß (S. 490). — Beilagen. 1. Zwei Briefe von Dekolampad an Zwingli (S. 494). 2. Dekolampads Bittschrift an den Rath (S. 494). 3. Aus der Chronik des Karthäusers Georg (S. 499). 4. Die Varianten der ältesten französischen Psalmmelodien (S. 500). 5. Aufzählung von 30 Gesangbüchern, 1634 bis 1798 (S. 513). 6. Zum Gesangbuch von 1854 (S. 518).	
Miscellen zur Basler Buchdrucker Geschichte. Von Conr. Dr. D. A. Fechter	525
1. Johann Froben, Drucker lutherischer Schriften (S. 525). 2. Zwei Magister Johann Froben (S. 528). 3. Der <i>Vocabularius brevilocus</i> (S. 531).	